

Generalversammlung

Donnerstag, 28. August 2014

Einladung zur
77. Generalversammlung



19.30 Uhr Türöffnung, Apéro

20.00 Uhr Beginn GV

21.00 Uhr Kleiner Imbiss

FC 
Regensdorf





50 % Rabatt auf Sonntags-Spiele
raiffeisen.ch/memberplus

Entdecken Sie auch unsere weiteren attraktiven Mitglieder-Angebote für Konzerte, Events und Ausflüge in die Schweizer Pärke.



Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN



Traktanden



77. Ordentliche Generalversammlung

Datum: Donnerstag, 28. August 2014
 Ort: Hotel Thessoni, Watt
 Zeit: 19.30 Uhr

- Traktanden:**
- 1. Begrüssung**
 - 2. Wahl der Stimmzähler**
 - 3. Appell**
 - 4. Protokoll der 76. Generalversammlung vom 29. August 2013**
 - 5. Abnahme der Jahresberichte:**
 1. des Präsidenten
 2. des Spikopräsidenten
 3. des Juniorenobmannes
 4. des Seniorenobmannes
 5. der Damenabteilung
 - 6. Finanzen**
 1. Genehmigung der Jahresrechnung 2013/2014
 2. Genehmigung des Revisorenberichtes
 3. Festlegen der Mitgliederbeiträge 2014/2015
 4. Genehmigung des Budgets 2014/2015
 - 7. Wahl des Vorstandes**
 1. des Präsidenten
 2. der übrigen bisherigen Vorstandsmitglieder
 3. von neuen Vorstandsmitgliedern
 4. der Revisoren
 - 8. Ehrungen und Verdankungen**
 - 9. Varia**

Anträge von Vereinsmitgliedern, wie sie in den Statuten unter Art. 21 vorgesehen sind, sind beim Vorstand keine eingegangen. Gemäss Art. 20 der Statuten ist die Teilnahme an der Generalversammlung für den Vorstand, die Aktivmitglieder, die Senioren und Veteranen, die A-Junioren sowie Trainer und Schiedsrichter obligatorisch.

FUSSBALL-CLUB REGENSDORF

Für den Vorstand:

Martin Wanner Tina Dal Pont
Präsident *Sekretariat*

Regensdorf, 20. Juli 2014



Protokoll

der 76. Generalversammlung des FC Regensdorf vom 29. August 2013 im Hotel Mövenpick, Regensdorf.

1. Begrüssung

Martin Wanner eröffnet die Generalversammlung um 20.00 Uhr. Speziell begrüsst werden die FCR-Supporterin und Alt-Gemeindepräsidentin Erika Kuczynski, die Ehrenpräsidenten Sepp Kuczynski und Walter Kägi, der Präsident der Supportervereinigung und dem FCR-Amicus Peter Staub.

Der Präsident erläutert kurz den Ablauf der GV:

- 20.00 – 21.00 Uhr GV
- Ab 21 Uhr kleiner Imbiss im Saal.

Die Getränke gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Martin Wanner stellt erfreut fest, dass der FCR in den letzten Jahren stetig gewachsen ist und auf ein gutes Fundament gestellt werden konnte.

Er hält fest, dass die Einladungen zur GV rechtzeitig verschickt wurden. Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen. Da es zur verschickten Traktandenliste keine Einwände gibt, erklärt er die Generalversammlung somit **als eröffnet**.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden von der Generalversammlung gewählt:

1. Gianni Reggio
2. Marcel Hersche

3. Appell

Gemäss Präsenzliste setzt sich die Generalversammlung wie folgt zusammen:

- 25 Aktive
- 3 Senioren
- 19 A-Junioren
- 9 Damen
- 7 Trainer und Schiedsrichter
- 0 Passivmitglied
- 1 Ehrenmitglieder
- 6 Vorstandsmitglieder
- 2 Supporter
- 0 Gäste

Total Anwesende: 72

Total Stimmberechtigte: 70
Das absolute Mehr beträgt: 36 Stimmen

Martin Wanner erklärt die Generalversammlung somit **als beschlussfähig**.

Es haben sich vorgängig für die Generalversammlung entschuldigt:

Michel Heiniger, René Forrer, Peter Zoro, Maurizio Vasco, René Sedleger, Urs Tobler, Carmelo Marchica, Gianni Reggio, Marcel Hofmann, Thomas Zöllig, Werner Rykard, Manuela Camenzind, Alain Panier, Tanja Citherlet, Pascal Hardegger, Stefanie Della Torre, Roman Etzensberger, Jean-Jaques Keller, Christina Tschan, Robert Erni, Sven Bucher, Armin Honko, Manuel Martinez, Paride Scuderi, Peter Suter, Guido Forrer, Marc Egger, Roger Hersche, Christian Stofer, Giordano Sticchi, Ali Tirasci, Reto Lanker, Karl Kühne.

4. Protokoll der letzten Generalversammlung

Das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung ist im Wortlaut in der Einladung abgedruckt. Martin Wanner fragt die Anwesenden, ob gewünscht wird, dass das Protokoll der letzten Generalversammlung trotzdem verlesen wird. Dies ist nicht der Fall. Das Protokoll der 75. Generalversammlung wird durch Handerheben genehmigt. Der Präsident dankt der Aktuarin Bettina Dal Pont für das Verfassen des letztjährigen GV-Protokolls.

5. Abnahme der Jahresberichte

Die Jahresberichte des Präsidenten, des Spiko-Präsidenten (Sportchefs), des Juniorenobmanns, des Veteranen- sowie des Damenobmanns sind alle in der Einladung zur Generalversammlung abgedruckt und müssen nicht einzeln vorgelesen werden. Der Präsident fragt, ob jemand wünscht, dass ein oder mehrere Berichte vorgelesen werden. Dies ist nicht der Fall. Die Jahresberichte werden von der Generalversammlung alle mit Applaus und ohne jegliche Einwände genehmigt und verdankt. Martin Wanner bedauert, dass der Jahresbericht der Senioren/Veteranen nicht Termingerecht eingereicht und somit nicht im GV – Heft publiziert werden konnte.

Der Präsidentenbericht wird separat durch den Vizepräsidenten Heinz Suter der Generalversammlung zur Annahme vorgeschlagen. Der Bericht des Präsidenten wird einstimmig angenommen und durch Handerheben einstimmig verdankt.

6. Finanzen

6.1. Genehmigung der Jahresrechnung 2012/13

Der Finanzchef Renato Staub präsentiert die Jahresrechnung 2012/13.

Der Gewinn der vergangenen Rechnungsperiode wird mit Fr. 10'741.09 ausgewiesen. Dies ergibt somit einen neuen Gewinnvortrag von Fr. 33'629.62, der auf die neue Rechnung übertragen wird.

6.2. Genehmigung des Revisorenberichtes

Der Revisorenbericht wird von Sandro Rech (1. Revisor) vorgelesen. Der Bericht wird von der Generalversammlung durch Handerheben einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt. Die Generalversammlung erteilt somit dem Kassier und dem Vorstand die Entlastung.

6.3. Festsetzen der Mitgliederbeiträge 2013/14

Der Vorstand schlägt vor, dass die Mitgliederbeiträge beibehalten werden. Die Mitgliederbeiträge setzen sich heute wie folgt zusammen:

Aktive und Damen	Fr. 400.–
Senioren/Veteranen	Fr. 330.–
Junioren A-C	Fr. 330.–
Junioren D-F	Fr. 300.–
Junioren G	Fr. 250.–
Passive	Fr. 50.–

Die aktuellen Mitgliederbeiträge werden von der Generalversammlung einstimmig bestätigt.

6.4. Genehmigung des Budgets 2013/14

Der Kassier erläutert das Budget 2013/14. Es schliesst mit einem Verlust von Fr. -13'000.–. Das Budget zeigt Einnahmen von Fr. 271'500.– denen Aufwände von Fr. 284'500.– gegenüberstehen.

Die Generalversammlung genehmigt das überarbeitete Budget 2013/14 einstimmig und verdankt es mit Applaus.

7. Wahl des Vorstandes

7.1. Wahl der bisherigen Vorstandsmitglieder

Zur Wiederwahl in den Vorstand haben sich bereit erklärt:

Heinz Suter	Vizepräsident
Tina Dal Pont	Aktuarin
Renato Staub	Finanzchef
René Forrer	Spikopräsident
Michel Heiniger	Juniorenobmann
Guido Müller	Seniorenobmann
Peter Zoro	Damenobmann
Pascal Morf	Projekte

Alle zur Wiederwahl stehenden Vorstandsmitglieder werden in globo durch Handerheben in ihrem Amt bestätigt.

7.2. Wahl des Präsidenten

Der Präsident, **Martin Wanner**, hat sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung gestellt. Der Vizepräsident, Heinz Suter, übernimmt die Wahl. Die Generalversammlung bestätigt Martin Wanner einstimmig zum Präsidenten für ein weiteres Jahr und dankt ihm für seine Arbeit mit grossem Applaus.

7.3. Neuwahl eines zweiten Revisors

Sandro Rech muss nach zwei Amtsjahren als Revisor ausscheiden. **Jennifer Boss** wird somit zur ersten Revisorin ernannt.

Als neuer zweiter Revisor stellt sich **Fritz Maurer** von der Veteranen Trainingsgruppe zur Verfügung. Die Generalversammlung wählt ihn ohne Gegenmehr zum zweiten Revisor.

Adressen:

Sandro Rech	Herbstweg 51	8050 Zürich	(ausgeschieden)
Jennifer Boss	Stationsstr. 2	8107 Buchs	(1. Revisorin)
Fritz Maurer	Haferweg 2	5436 Würenlos	(2. Revisor)

Herzlichen Dank an die Revisoren für die geleistete Arbeit.

8. Ehrungen / Dank an Mitglieder

- Marc Egger und Pascal Morf (Papiersammlung)
- Christian Stofer, Roger Zwahlen, Peter Huber und Team (Hallenturnier)
- Tina Dal Pont und Team (Sponsorenlauf)
- Laurent Citherlet, Angelika und Marcel Hersche (Sportcamp)
- Ornella und Franco Riso (Sportlerkiosk/Grill)
- Max Farrace (Homepage)
- Allen ehrenamtlichen Helfern, Sponsoren, guten Seelen, Vorstandskollegen etc.

9. Varia / Verschiedenes

Vereinsanlässe / wichtige Termine:

12. Januar 2014	Funktionärsbrunch
18. Januar 2014	Papiersammlung
18./19. und 25./26. Januar 2014	Hallenturniere C – G Junioren
12. Juli 2014	Work-Shop Vorstand
28. August 2014	77. GV mit Imbiss

Passivmitgliedschaft – ein Gewinn für den FC Regensdorf

Pascal Morf hält einen Vortrag über die aktive Werbung neuer Passivmitglieder:

- Steigende Kosten von Jahr zu Jahr
- Sponsorsuche gestaltet sich immer schwieriger
- Nachlassendes Interesse für Vereinsarbeit
- Defizitäres Budget

Ziel: Durch das aktive Werben von Passivmitgliedern wollen wir wiederkehrend einen Beitrag zu einem ausgeglichenen Budget leisten.

Vorgehen: Bis zum 31. Dezember 2013 erhält jedes Mitglied (ca. 350 Junioren und 150 Aktive) einen Brief inkl. Anmeldeformular mit der Bitte mindestens 1 Passivmitglied zu werben.

Vorteil:

- 250 neue Passivmitglieder à CHF 50.00 = ausgeglichene Jahresrechnung 2013/2014
- Höhe der Mitgliederbeiträge können bis auf weiteres beibehalten werden

Weitere Möglichkeiten zur Unterstützung:

- **Sponsor des FC Regensdorf**, gemäss Sponsorenkonzept
- **Gönnervereinigung Amicus**, Mitgliedschaft
- **Supporter des FC Regensdorf**, Mitgliedschaft

Martin Wanner fragt, ob noch jemand das Wort haben möchte.

Michele Varallo meldet sich und dankt der Supportervereinigung und dem Vorstand für den „Zustupf“ zum Aufstieg der 2. Mannschaft in die 3. Liga.

Martin Wanner dankt den Mitgliedern für die Teilnahme an der Generalversammlung und entlässt die Versammlung um 20.45 Uhr.

FUSSBALLCLUB REGENSDORF

Für das Protokoll:

Bettina Dal Pont, Aktuarin Regensdorf, 30. August 2013

Verteiler:

Präsident:	M. Wanner
Vorstand:	H. Suter, R. Staub, R. Forrer, M. Heiniger, P. Zoro, P. Morf, T. Dal Pont, G. Müller, A. Barquero
Ehrenpräsidenten:	W. Kägi, J. Kuczynski
Rägi-Club:	B. Hitz
Supporter:	R. Bräm



Jahresbericht 2014 des Präsidenten

Liebe Vereinsmitglieder

Am 13. Juli 2014 ging eine sehr attraktive Weltmeisterschaft in Brasilien zu Ende und Deutschland wurde aus meiner Sicht, aufgrund der besten Mannschaftsleistung, verdient Weltmeister.

Nach einer kurzen spielfreien Ferienzeit rollt auch beim FC Regensburg der Ball wieder und schon bald kann ich einen Grossteil der Mitglieder zur 77. Generalversammlung begrüßen.

Betreffend dem sportlichen Rückblick verweise ich auf die einzelnen Ressortberichte. Mir persönlich wird die letzte Saison als schwieriges Vereinsjahr in Erinnerung bleiben. Insbesondere Personalentscheide um die 1. Mannschaft sowie der Abstieg unserer

2. Mannschaft waren für mich unglückliche Rückschläge. Ganz bewusst möchte ich deshalb meinen Rückblick auf viele für ein intaktes Vereinsleben nicht weniger wichtige Aktivitäten richten. Auch nach achtjähriger Präsidialzeit ist es für mich alles andere als eine Selbstverständlichkeit, dass unser Verein mit bald 600 Mitgliedern nach wie vor ehrenamtlich geführt werden kann. Mit meinem Rückblick im Telegrammstil möchte ich nicht nur unser Vereinsjahr reflektieren, sondern die vielen "Nörgeler" für unsere ehrenamtliche Arbeit in der Freizeit sensibilisieren, sowie den treuen Funktionären, Helfern und Sponsoren ganz herzlich danken. Insbesondere möchte ich aber auch meiner Freude für die mehrheitlich gute und kooperative Zusammenarbeit Ausdruck verleihen.

Jahresrückblick aus Sicht des Vorstandes:

- 29.08.2013: 76. Generalversammlung im Mövenpick Regensburg

Organisation Spiel- und Trainingsbetrieb Vor- und Rückrunde:

- Rekrutierung der fehlenden Trainer und Betreuer für 2 Aktivmannschaften, je 1 Damen-, Senioren-, Veteranenmannschaft und 28 Juniorenmannschaften
- Zusammenstellung der notwendigen Staff-Funktionen für die 1. + 2. Mannschaft (Assistent, Masseur, Betreuer, Wäsche, etc.)
- Unterstützung Juniorinnen Team Furttal
- Sichtungstrainings für die Mannschaftseinteilung bei den neuen Junioren
- Bildung sämtlicher Juniorenmannschaften
- Trainingsplan für Sommer- und Winterbetrieb
- laufende Aktualisierung SFV-Software Clubcorner für den Spielbetrieb
- Aufgebot interne Spielleiter für KIFU-Spiele
- Teamsitzungen Juniorenkoordinator / Trainer A-C
- 3 - 4 JUKO-Sitzungen zum laufenden Spiel- und Trainingsbetrieb
- Abrechnung der J+S-Gelder mit dem Amt für Jugend + Sport
- Organisation der Wäsche für alle Tenues der Aktiv- und Juniorenmannschaften
- Materialeinkauf für alle Aktiv- und Juniorenmannschaften
- Organisation Spiele 1. Mannschaft (Balljungen, Banden stellen, Speaker)



Organisation / Vorstand allgemein:

Workshop Vorstand:

- Organisation GV
- Einladungsbüchlein
- Jahresberichte einzelner Ressort
- Jahresrechnung, Budget, Bilanz
- Protokoll GV Vorjahr
- weitere Beiträge
- Überprüfung und Weiterbearbeitung Strategieziele

Vorstandssitzungen:

Monatliche Vorstandssitzung mit Standardtraktanden:

- Spiel- und Trainingsbetrieb
- Finanzen
- Diskussions- und Informationsgeschäfte zu aktuellen Themen im Vereinsleben

Rekrutierungen:

Unser Verein benötigt ca. 80 Trainer, Betreuer und Helfer:

- Suche von geeigneten Personen für offene Vorstandsfunktionen (Schiedsrichterobmann, PR-Verantwortlicher)
- Laufende Rekrutierung offener Funktionsstellen (Trainer, Betreuer, Schiedsrichter, J+S-Coach, Wäsche, Papiersammlung, etc.)

Vereinsanlässe:

Bei den Vereinsanlässen werden wir von langjährigen Vereinsmitgliedern unterstützt. Die Hauptverantwortung liegt beim Vorstand:

- Papiersammlung
- Juniorenhallenturniere
- Sponsorenlauf
- Watterfest
- Juniorentrainingslager

Sportlerkiosk:

- Organisation Kioskbetrieb mit Ornella Riso
- Einkauf / Abrechnung
- Personalrekrutierung (Hallenturnier, Sponsorenlauf, etc.)

Finanzen:

Bei einem jährlichen Aufwand von ca. Fr. 300'000.– können mit den Mitgliederbeiträgen lediglich gut ein Drittel der notwendigen Mittel bereitgestellt werden. Damit der jährlich wiederkehrende Fehlbetrag von weit über Fr. 150'000.– beschafft werden kann, braucht es zum

einen eine gute Finanzplanung und zum anderen treue und langjährige Sponsoren und Gönner:

- Führen der Vereinsbuchhaltung, inkl. Jahresabschluss z.Hd. der Generalversammlung
- Erfassen und Ausführen der Kreditorenzahlungen
- Kontrolle, erfassen und auslösen sämtlicher Spesenabrechnungen der Trainer und Betreuer
- Budgetierungsprozess mit Einbindung der einzelnen Ressorts
- Pflege und Akquisition der Sponsoren und Gönner (Hauptsponsoren, Tenue- und Materialsponsoren, Bandenwerber, Sponsorenvereinigungen Rägi-Club, Supporter, Amicus, 1000er-Sponsoren).

Administration:

In allen Bereichen der Vereinsanlässe und vorerwähnten Vereinsaktivitäten werden wir administrativ von Tina Dal Pont unterstützt. Aufgrund unserer Vereinsgrösse ist eine unglaubliche administrative Flut zu bewältigen. Daher sind wir froh, mit Tina für nachfolgende Punkte eine zusätzliche administrative Drehscheibe zu haben:

- Laufende Aktualisierung der Adressdatenbank auf der Vereinssoftware
- Versand Mitgliederrechnungen / Mahnwesen
- Führen einer Warteliste für die Aufnahme in die Juniorenabteilung
- Ansprechperson zum FVRZ bei Spielverschiebungen
- Unterstützung von Massi Farrace in der Bewirtschaftung der Homepage.

All diese Aktivitäten und Arbeiten gehören zum Tagesgeschäft und bilden die Basis für die Existenzberechtigung unseres Vereins. Neben diesen Aufgaben versucht der Vorstand den FCR natürlich auch aufgrund unserer Ziele im sportlichen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Bereich zu führen und weiter zu bringen. Nicht immer einfach, werden wir doch oftmals vom Tagesgeschäft überrollt und von den heute gängigen, gesellschaftlichen Problemen in die Schranken gewiesen.

Zum Schluss bedanke ich mich auch im Namen meiner Vorstandskollegin und -kollegen bei der Gemeinde Regensdorf für die gute Zusammenarbeit und die tollen Infrastrukturen im "Wisi". Danken möchte ich aber auch allen ehrenamtlichen Helfern und natürlich unseren treuen Sponsoren und Gönnern. Ich wünsche allen Mannschaften eine erfolgreiche Saison und uns als Verein in allen Bereichen gegenseitigen Respekt sowie eine kontinuierliche Verbesserung, damit die Freude an unserer schönsten Nebensache auch in Zukunft Bestand haben kann.

Der Präsident: Martin Wanner
Regensdorf, im Juli 2014

Hat der FC Regensdorf aus der Sicht der Aktiven, sprich der 1. und 2. Mannschaft eine erfolgreiche Saison hinter sich? Ich beantworte die Frage gleich selber: nein! Die 1. Mannschaft entging nur knapp dem Abstieg in die 3. Liga und die 2. Mannschaft musste diesen nach nur einer Saison in der 3. Liga leider hinnehmen! Dazu kamen noch zwei Trainerentlassungen.

Um erfolgreich Fussball spielen zu können, braucht es mehrere Komponenten. Talentierte Fussballer, ein guter Trainer und ein funktionierender „Staff“ sind Grundvoraussetzungen, genügen aber meistens nicht. Die Einstellung und Hingabe eines jeden einzelnen zum Fussball sind oftmals wichtiger, als das fussballerische Können.

Als die beiden Trainer, Roger Zwahlen und Ruedi Kuhn, im vergangenen Sommer zur ersten Trainingseinheit riefen, war mehr als die Hälfte der Mannschaft in den Ferien. Ein geregeltes Training war nicht möglich und dies blieb so bis zum Start der Saison Ende August. Die „Mission 13/14“ stand also bereits zu Beginn unter einem denkbar „schlechten Stern“.

Die Vorrunde begann mit dem unglücklichen Cup-Spiel in Dielsdorf, gefolgt von einigen unglücklichen Partien in der Meisterschaft. Die Mannschaft kam nie auf Touren. Man konnte sich nie in der vorderen Tabellenhälfte etablieren.

Es kam, wie es in solchen Fällen meistens kommt: Kritik am Trainer wurde laut. Fehler wurden gesucht und angeblich auch gefunden. Nur mit der Selbstkritik war es nicht weit her. Vergessen gingen die spärliche Trainingspräsenz und die zum Teil mangelhafte Einstellung einzelner Spieler. Wie immer in solchen Fällen wurde die Luft für den Trainer immer dünner und die Konsequenz war die Entlassung von Roger „Sigi“ Zwahlen. Auch Assistent Ruedi Kuhn entschied sich, dem FC Regensdorf den Rücken zu kehren.

Eine Trainerentlassung, welche kein rühmliches Kapitel in der Geschichte des FC Regensdorf ist!

Als Interimslösung bot sich Walter Grüter an. Ein Mann mit einer immensen Erfahrung im Profi-Fussball. Ein Glücksfall für den FC Regensdorf. War er doch verfügbar und willens, die 1. Mannschaft bis Ende Saison zu übernehmen.

Mit einigen Kaderänderungen und einer verbesserten Einstellung der Spieler wurde der Ligaerhalt geschafft. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Walter Grüter für die Übernahme der nicht leichten Aufgabe. Er wird in der kommenden Saison Murat Yakin bei Spartak Moskau assistieren. Vom Wisacher nach Moskau... kein schlechter Aufstieg.

Auf die neue Saison konnte mit Marco Bolli ein junger, ambitionierter Trainer engagiert werden. Letzte Saison beim FC Zürich-Affoltern tätig, schaffte er mit dieser Mannschaft den Aufstieg in die 2. Liga. Assiiert wird er vom langjährigen Fanionspieler, Gianluca Bortoluzzi.

Neben dem neuen Trainerduo kamen auch neue Spieler auf das Wisacher. Den Abgängen von Gökhan Berisha, Benjamin Hagger, Kevin Massie und Carlo Meier stehen die Neuzu-

gänge von Remo Riedener, Philipp Jäckle, Cyrill Thrier und Norbert Lopez gegenüber. Ebenfalls kehrte Genc Kuci, nach einem halbjährigen Aufenthalt bei United Zürich zum FCR zurück. Mit Luca Profumo wurde ein weiterer A-Junior ins Kader berufen. Erfreulich ist die Tatsache, dass momentan sieben Spieler im Juniorenalter der ersten Mannschaft angehören.

Einmal mehr sind die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Saison gegeben. Wir dürfen gespannt sein, ob diese auch umgesetzt werden.

Duplizität der Ereignisse auch in der zweiten Mannschaft. Auch hier konnte der zu Saisonbeginn neu verpflichtete Trainer, Ciro Alfano, die Saison nicht beenden. Während der Rückrunde wurde er entlassen. Unüberwindbare Differenzen innerhalb der Mannschaft waren die Gründe dafür.

Der Trainer der A-Junioren, Murad Esgün, übernahm zusätzlich die Betreuung des Teams. Trotz grossem Engagement wurde der Ligaerhalt verpasst und der Abstieg nach nur einem Jahr in der dritten Liga wurde Tatsache.

Auf die neue Saison hin konnte Franz Stalder, in Regensdorf kein unbekannter, als Trainer gewonnen werden. Zusammen mit Assistent Michele Varallo steht er vor keiner leichten Aufgabe. Muss er doch mehr als Dreiviertel der Mannschaft ersetzen. Es wäre schön, wenn es den Teamverantwortlichen gelingen würde eine schlagkräftige Mannschaft auf den Platz zu schicken. Mit Franz Stalder haben wir an dieser Stelle sicher eine kompetente Person.

Murad Esgün, sein Name wurde vorgängig schon einmal erwähnt, trainierte während mehreren Jahren sehr erfolgreich die A-Junioren des FC Regensdorf. Er hat sich entschlossen, den Verein zu verlassen und sich als Assistent einer Aktivmannschaft zu versuchen. Für seine ausgezeichnete Arbeit möchte ich mich recht herzlich bedanken. Da man sich im Leben meistens zweimal sieht, hoffen wir „Muri“ zu einem späteren Zeitpunkt wieder in Regensdorf begrüßen zu können.

In der vergangenen Saison lief also nicht alles rund. Trotzdem gab es viele schöne, unvergessene Momente im Verein. Lernen wir aus den gemachten Fehlern und sind wir bestrebt, uns stets zu verbessern.

«Fehler sehen wir, die unsrigen aber nicht»

Ein Sprichwort eines römischen Philosophen, einige hundert Jahre vor Christi Geburt, welches auch heute noch Gültigkeit hat.

Zum Abschluss gebührt mein Dank all jenen Personen, welche sich im abgelaufenen Vereinsjahr für das Wohl des FC Regensdorf eingesetzt haben.

Sportchef & Juniorenkoordinator: René Forrer
Regensdorf, im Juli 2014



Diese Saison kann ich leider von keinem sportlichen Grosseerfolg berichten.

Trotzdem gibt es kleinere und grössere Erfolge innerhalb der jeweiligen Mannschaften zu verzeichnen. Insbesondere der spielerische Fortschritt einiger Spieler durften wir wohlwollend zur Kenntnis nehmen.

Es ist nach wie vor unserer erklärtes Ziel, möglichst viele Junioren in die erste Mannschaft zu integrieren. Um dieses Ziel zu erreichen, müssen wir uns in der Juniorenabteilung sportlich weiterentwickeln. Dazu benötigen wir auch die Hilfe der Eltern, die ihre Kinder in ihren sportlichen Zielen unterstützen, sie pünktlich zum Training schicken, regelmässig und ausgeschlafen und ausgewogen ernährt an den Meisterschaftsspielen oder Turnieren teilnehmen lassen damit sie positiv motiviert, mit viel Freude engagiert ihren Sport ausüben können.

Negativ ist mir aufgefallen, dass sich vermehrt Eltern während den Spielen mit dem eigenen oder gegnerischen Trainer oder Schiedsrichter auf Diskussionen einlassen, was meistens unschöne Szenen und Strafen vom Fussballverband zur Folge hat. Wünschenswert wäre, dass die Eltern ihre Kinder zwar anfeuern, die Taktik und Aufstellung aber den jeweiligen Trainern und Assistenten überlassen. Ich hoffe sehr, dass wir uns in der neuen Saison wieder auf den sportlichen Erfolg konzentrieren und die unschönen Vorkommnisse auf ein Minimum reduziert werden können.

Ich bedanke mich bei allen 54 Trainern und Assistenten für ihre Hingabe und ihren Enthusiasmus. Ohne ihre Hilfe wäre das Funktionieren der grössten Juniorenabteilung im Zürcher Unterland nicht möglich. Den scheidenden Trainern wünsche ich für ihre sportliche Zukunft weiterhin alles Gute.

Ebenso bedanken möchte mich bei allen Eltern, welche uns mit der fristgerechten Zahlung des Mitgliederbeitrages viel Arbeit ersparen. Bei denjenigen, welche es mit den Zahlungsfristen nicht so genau nehmen entschuldige ich mich, dass ihre Kinder ab der neuen Saison nicht mehr dabei sein können.

Sportliche Grüsse und eine gute Saison 2014/15 wünscht Ihnen
Michel Heiniger, Juniorenobmann



1. Mannschaft 2013

Es war unsere Zweite Saison in der neu gegründeten Senioren Mannschaft. Nach der Vorrunde durften wir auf dem ersten Platz überwintern. Es war eine tolle Stimmung in der Mannschaft. Einige hatten „gedankliche Höhenflüge“ und sprachen schon von Aufstieg. Und noch viel mehr von der dazugehöriger Aufstiegsfeier! Diese ist ja bei den Senioren viel wichtiger, als der eigentliche Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse...

Es kam anders als gedacht und in der Rückrunde hatten wir viele Verletzte zu beklagen. Leider waren davon viele Führungsspieler betroffen. Wir konnten selten mit den gleichen Spielern antreten, und mussten dazu noch unseren Veteranen aushelfen. Denn diese litten letzte Saison noch mehr unter Personalmangel als wir. Trotz allem, die Stimmung blieb immer gut, und wir konnten die Saison punktgleich mit Seebach auf dem 2. Rang beenden.

Ende Saison, vor Auffahrt, hatten wir unser alljährliches Abschlussfest bei unserem Capitano Mikko Schiesser. Mit Bier, gutem Wein, Fleisch vom Grill und einem feinem Raclette von unserem Walliser Christian Hess wurden wir fürstlich verwöhnt.

Danach wurde das Training eingestellt. Die FIFA Weltmeisterschaft begann, und wir trafen uns mehrere Male um gemeinsam Fussball zu schauen. In der Brasil Bar oder in Zürich an der Langstrasse besuchten wir die Public Viewings. Da konnte man spüren, was für eine ganz tolle Mannschaft wir haben, und wie wichtig es ist, auch neben dem Platz gemeinsam etwas zu unternehmen.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei Maurizio Mancuso bedanken. Ihm ist es gelungen, für uns einen neuen Tenue-Sponsor zu gewinnen. Wir bedanken uns recht herzlich bei der Firma K.A. Blöchliger AG, Dietikon!

Senioren-Trainer: Antonio Oggiano
Regensdorf, im Juli 2014



Damen Team Furttal Zürich, 2. Mannschaft 2013/2014



Jahresbericht Frauenabteilung Team Furttal Zürich



Nachdem letzte Saison leider der direkte Wiederaufstieg in die 2. Liga verpasst wurde, war das Ziel der 1. Mannschaft für diese Saison allen klar. Dementsprechend topp motiviert und sogar mit neuem Co-Trainer startete die Hinrunde. Die Vorbereitung stimmt und die ersten Siege folgten sogleich. Neben der Meisterschaft spielten wir aber zugleich auch noch im Regionalen Cup und, dank dem zweiten Platz im Fairness-Ranking des letzten Jahres, im Schweizer Cup mit. Eine Dreifachbelastung, die auch schon bald ihren Tribut forderte: Ein Ausscheiden in der 1. Runde des Schweizer Cups und ein Ausscheiden in der 2. Runde des Regionalen Cup waren die Folge davon. Auch in der Meisterschaft folgte schon bald die erste Niederlage, ausgerechnet gegen einen der Mitkandidaten für den Aufstieg. Wer jetzt aber denkt, diese Niederlagen hätten der Moral geschadet und die Spielerinnen demotiviert, der täuscht sich! Die Moral des Teams war schon immer ihre ganz grosse Stärke. Dies wird sich auch in Zukunft nicht so schnell ändern.

Aber auch die 2. Mannschaft hat eine positive Entwicklung hinter sich. Die gut strukturierten Trainings der Trainer und die taktischen Inputs zeigten Wirkung. Entsprechend war vom Spielfeldrand eine klare Spielphilosophie erkennbar. Die Qualifikation für die 1. Stärkeklasse der 4. Liga war der verdiente Lohn. Entsprechend durfte in der Frühlingsrunde um den Aufstieg in die 3. Liga mitgespielt werden.

Somit war die Ausgangslage für beide Teams nach der Hinrunde sehr aussichtsreich. Um optimal in die Rückrunde zu starten, fand das alljährliche Trainingslager in Side (Südtürkei) statt. Erstmals waren wir mit beiden Teams und fünf (!) Trainern dabei. Es war sehr erfreulich, dass dieser Event bereits im Vorfeld eine grosse Begeisterung und Vorfreude auslöste. So hatten wir letztlich beinahe 30 Frauen vor Ort. Wie immer diente die Woche nicht nur zur Weiterentwicklung des eigenen Könnens, sondern auch zur Teambildung. Detailberichte befinden sich auf www.tfzh.ch.

Die Geschichte der Rückrunde ist dann leider relativ rasch erzählt. Bei der 1. Mannschaft gab es die eine oder andere unglückliche Niederlage zu viel, und auch die 2. Mannschaft konnte nach gutem Beginn nicht konstant genug sein. So bleibt leider einmal mehr nur die Hoffnung, dass es nächste Saison endlich mit dem Aufstieg klappe.

Um das gesteckte Ziel zu erreichen, wurden entsprechende Konsequenzen gezogen. Die grössten Talente der 2. Mannschaft werden nun ins "1" integriert. Dies führt leider dazu, dass wir aus Bestandesgründen keine zwei Aktivteams mehr unterhalten können. Einige der jüngsten Spielerinnen werden wieder zu den B-Juniorinnen zurückkehren. Weiter haben wir leider auch Abgänge zu verzeichnen: Spielerinnen, die ihre Fussballschuhe nach jahrelanger Treue zu unserem Verein, an den Nagel hängen werden. Ihnen allen danke ich von Herzen für die tolle Zeit, die wir mit Ihnen erleben durften und hoffe, Sie zumindest am Spielfeldrand wieder anzutreffen.

Auch ich werde nach sieben Jahren als Damenobmann des FC Regensdorf zurücktreten. Ich darf auf eine tolle Zeit, mit super Leuten auf und neben dem Platz, zurückblicken. Natürlich





Damen Team Furttal Zürich 2013

wäre ich nicht gegangen, ohne sicher zu sein, dass ich einen super Nachfolger habe. Mit Stefan Kunz (bereits Juniorinnenobmann des Team Furttal Zürich) folgt ein Mann, der sich mit Herzblut für den Frauenfussball im Furttal einsetzen wird. Somit kann ich mit guten Gewissen einige Schritte kürzer treten.

Zum Schluss möchte ich dem Gesamtvorstand des FC Regensdorf meinen Dank aussprechen für diese tollen sieben Jahre. Nachdem ich in dieser Zeit einen sehr detaillierten Einblick in den Verein erhalten habe, kann ich nur den Hut ziehen vor der Leistung, welche diese Leute vollbringen und dies seit vielen Jahren. Der Aufwand, der betrieben wird, damit der FC Regensdorf so ist wie er ist, ist enorm. Ich bin überzeugt, dass die meisten Mitglieder in diesem Verein keine Ahnung haben, mit wieviel Herzblut hier gearbeitet wird, damit alles reibungslos funktioniert, immer genug Geld da ist, und all dies für eine Entschädigung von Fr. 0.– (sprich null Franken).

Respekt! Danke, und hoffentlich geht's noch viele Jahre so weiter.

Damenobmann: Peter Zoro
Regensdorf, im Juli 2014



Erfolgsrechnung 01.07.2013 – 30.06.2014

ERTRAG	CHF
Mitgliederbeiträge	130'040.00
Sponsoring	69'641.25
Werbung	5'500.00
Anlässe	19'193.35
Spielbetrieb/J&S	42'689.99
Auflösung Rückstellung	<u>10'000.00</u>
Total Ertrag	277'064.59

AUFWAND	CHF
Personalkosten	109'728.60
Spielerspesen/Transfers	27'300.00
Schiedsrichter	16'280.00
Tenue/Trainingsmaterial	32'085.19
Wäsche	15'514.30
Sanitäts-+div.Material	1'366.50
Gebühren SFV/FVRZ	14'387.05
Bussen	11'532.40
Teambildung/Turniere	16'038.50
Diverse Kosten	7'092.85
Raum+Platzkosten	13'940.05
Schiedsrichterpflege	7'003.80
Werbung	
Verwaltung	9'020.31
Versicherungen	1'020.65
Verein allgemein	4'820.51
Finanzaufwand	<u>665.79</u>
Total Aufwand	287'796.50
Jahresverlust 2013/14	-10'731.91

Bilanz per 30. Juni 2014

AKTIVEN	CHF
Kasse	672.95
Postfinance	49'098.35
UBS	1'207.67
UBS Amicus	2'178.75
Debitoren	0.00
ZKB	4'565.45
Raiffeisen	2'213.70
Transitorische Aktiven	16'764.99
Banden	1.00
Alu-Tore	1.00
Kassen	1.00
Pokalkasten	1.00
Notebook Tina	1.00
	<hr/>
Total Aktiven	76'706.86

PASSIVEN	CHF
Kreditoren	–
KK SFV	–
KK FVRZ	–
Darlehen	25'000.00
Rückstellungen	10'000.00
Durchlaufkonto	–
Transitorische Passiven	18'809.15
Jahresverlust	-10'731.91
Gewinnvortrag	33'629.62
	<hr/>
Total Passiven	76'706.86

Budget Saison 2014/2015

ERTRAG	CHF
Mitgliederbeiträge	131'000.00
Sponsoring	71'500.00
Werbung	7'000.00
Anlässe	47'000.00
Spielbetrieb/J&S	<u>40'000.00</u>
Total Ertrag	296'500.00

AUFWAND	CHF
Personalkosten	117'500.00
Spielerspesen/Transfers	26'000.00
Schiedsrichter	17'500.00
Tenue/Trainingsmaterial	28'000.00
Wäsche	16'500.00
Sanitäts-+div.Material	4'000.00
Gebühren SFV/FVRZ	13'500.00
Bussen	8'500.00
Teambildung/Turniere	28'000.00
Diverse Kosten	4'500.00
Raum+Platzkosten	12'000.00
Schiedsrichterpflege	6'000.00
Werbung	-
Verwaltung	12'000.00
Versicherungen	1'000.00
Verein allgemein	4'000.00
Finanzaufwand	<u>1'000.00</u>
Total Aufwand	300'000.00
Jahresverlust 2014/15	-3'500.00



Wir danken unseren Sponsoren



Hauptsponsoren

**Raiffeisenbank
Züri-Unterland**
8105 Regensdorf

Hotel Thessoni Classic***
Eichwatt 19
8105 Watt

Bandensponsoren

**AXA Winterthur
Hauptagentur Regensdorf**
Robert Baumann
Watterstr. 33
8105 Regensdorf

Elektro Hotz AG
Elektroinstallation
Wehntalerstrasse 113
8105 Regensdorf

Neeser Schreinerei AG
Schreinerei Glasreparaturen
Affolternstr. 15
8105 Regensdorf

Mauell AG
Reklamen Werbung
Furtbachstr. 17
8107 Buchs

Colorland Bruno Hitz AG
Malergeschäft
Trockenloostr. 67
8105 Regensdorf

Dorf Metzger Billy Bodmer
Metzgerei
Zürcherstr. 14
8107 Buchs

Furttal-Garage Hans Meier AG
VW-Audi Vertretung
Eichstr. 2
8107 Buchs

H. Kreiner AG
Spenglerei Flachdächer
Langmauerstr. 27
8006 Zürich

Haller Gerüstbau AG
Gerüstbauten
Breitweg 2
5615 Fahrwangen

Köchli Getränke AG
Getränkhandel
Bahnhofstr. 2
8162 Steinmaur

mobilezone ag
Telekommunikation
Riedthofstr. 124
8105 Regensdorf

**Raiffeisenbank Züri-Unterland
Geschäftstelle Regensdorf**
Watterstr. 31
8105 Regensdorf

Uniton AG
Elektroakustik
Pumpwerkstr. 18
8105 Regensdorf

**Matter
Garten und Landschaft**
Gartenbau Gartenpflege
Dielsdorferstr. 32
8107 Buchs

Jaisli-Xamax AG
Elektro-Anlagen
Schaltanlagenbau
Rüchligstr. 20
8953 Dietikon

KSB gebäudehüllen AG
Spenglerentechnik Bedachungen
Blumenfeldstr. 85
8046 Zürich

Zürcher Kantonalbank
Watterstr. 57
8105 Regensdorf

Jubiläumssponsoren

Zürcher Kantonalbank
Watterstr. 57
8105 Regensdorf

**AXA Winterthur
Hauptagentur Regensdorf**
Robert Baumann
Watterstr. 33
8105 Regensdorf

Coop Jamadu
4053 Basel

Haller Gerüstbau AG
Breitweg 2
5615 Fahrwangen

Gemeinde Regensdorf
Watterstr. 116
8105 Regensdorf

**AMAG
Automobil & Motoren AG**
Dällikerstr. 30
8107 Buchs

Restaurant Barrock
Fabio Canonica
Wehntalerstr. 290
8106 Adlikon

**Energie- und Haustechnik
Weber**
Ingenieurbüro Haustechnik
Energie
Hubstrasse 4
8105 Watt

Grischa Design GmbH
Ehrenhausstr. 1
8105 Watt

Jaisli-Xamax AG
Elektroinstallationsgeschäft
Limmatfeldstr. 20
8953 Dietikon

Beck Keller AG
Bäckerei Konditorei
Watterstr. 3
8105 Regensdorf



Köchli Getränke AG

Die Profis für
kulinarischen Genuss
Bahnhofstr. 2
8162 Steinmaur

Matter Garten AG

Gartengestaltung Pflege
Unterhalt
Dielsdorferstr. 32
8107 Buchs

Rivella AG

Neue Industriestr. 10
4852 Rothrist

Zentrum Regensdorf

Einkaufszentrum
8105 Regensdorf

Zweifel Pomy-Chips AG

Regensdorferstr. 20
8049 Zürich

2-Rad Ruprecht

Velos Radsport
Alte Buchserstr. 5
8105 Dällikon

Rägi Treuhand und Inkasso

Treuhand, Inkasso,
Steuerberatung
Heiner Geering
Pumpwerkstr. 40
8105 Regensdorf

Tenuesponsoren

Allianz Suisse

Michel Heiniger
8181 Höri

Restaurant Barrock

Fabio Canonica
Wehntalerstr. 290
8106 Adlikon

Beck Keller AG

Bäckerei Konditorei
Watterstrasse 3
8105 Regensdorf

Bucan Befestigungstechnik

Althardstrasse 147
8105 Regensdorf

Carrosserie Larice AG

Steinackerstrasse 35
8902 Urdorf

Elektro Comagnoni AG

Elektro Telefon EDV
Ettenfeldstrasse 18
8052 Zürich

F. Preisig AG

Bauingenieure Planer SIA
Grünhaldenstrasse 6
8050 Zürich

Fahrschule Koch GmbH

Mario Koch
Beat Schwendimann
Haldensteinstrasse 54
8105 Watt

Krampl GmbH

Maler- und Tapeziergeschäft
Reitstrasse 15
8108 Dällikon

Hakim Gürkan

Malergeschäft
Roosstrasse 27
8105 Regensdorf

Massimo Carotenuto

Malergeschäft
Rechenbühl 79
8106 Adlikon

mobilezone ag

Telekommunikation
Riedthofstrasse 124
8105 Regensdorf

Prida GmbH

Seedammstrasse 3
8808 Pfäffikon SZ

Restaurant Pizzeria

Eisenbahn
Familie Trupo
Wattstrasse 3
8050 Zürich

Raiffeisenbank Züri-Unterland

Geschäftsstelle Regensdorf
Watterstr. 31
8105 Regensdorf

Trupo Reinigungen GmbH

Familie Trupo
Wehntalerstrasse 447
8046 Zürich

Sponsor

Juniorenhallenturnier

Zürcher Kantonalbank

Watterstr. 57
8105 Regensdorf



Interview



„Marco Bolli

Für Marco Bolli ist der FC Regensdorf erst die zweite Trainerstation bei den Aktiven als Hauptverantwortlicher Trainer. Er wird auf der Sportanlage Wisacher jedoch nur noch an der Seitenlinie stehen. Bei seinem letzten Engagement wirkte er noch als Spielertrainer. Als Spieler spielte der frühere GC-Junior u.a. für den FC Küsnacht, den FC Dietikon und den FC United Zürich.

Marco warum hast du dich für den FC Regensdorf entschieden?

Ich habe hier sehr gute Rahmenbedingungen angetroffen. Die Trainingsbedingungen sind optimal und ich bin überzeugt, hier etwas bewegen zu können. Längerfristig sehe ich den Verein in einer höheren Liga.

Welches sind deine Ziele mit dem FCR?

Primär will ich jedes Spiel gewinnen. Ich will nach vorne spielen und den Spielern eine Siegermentalität vermitteln. Man muss eine klare Steigerung gegenüber der letzten Saison erkennen.

Wie siehst du die Zusammenarbeit mit der Juniorenabteilung?

Ich arbeite gerne mit jungen, lernwilligen jungen Spielern zusammen. Ich werde mir die Spiele der Juniorenmannschaften ansehen und talentierte, willige Talente fördern. Jeder Junior muss das Ziel haben, beim FCR in der 1. Mannschaft zu spielen. Momentan haben wir acht Spieler im A-Juniorenalter, welche dem Kader der 1. Mannschaft angehören. Von den Trainern verlangen ich viel Herzblut bei ihrer Arbeit am Training, gute Vorbereitung und dass am Training sehr viel mit dem Ball trainiert wird.

Marco, wir danken dir für das Gespräch und wünschen dir und deiner Mannschaft viel Erfolg!

Neuzugänge auf die Saison 2014/15:

– Remo Riedener (Niederweningen) – Philipp Jäckle (Niederweningen) –
Cyrill Thrier (Dietikon) – Genc Kuci (United Zürich) – Luca Profumo (eigene A-Junioren)





Spielplan 1. Mannschaft 2014/2015

Vorrunde	2014/2015 (1. Mannschaft)	Resultat	Rückrunde	2014/2015 (1. Mannschaft)	Resultat
Sonntag 17.08.14	15.00 Uhr Lachen/Altendorf	Regensdorf	Samstag 21.03.15	18.00 Uhr Regensdorf	Lachen/Altendorf
Samstag 23.08.14	18.00 Uhr Regensdorf	Wädenswil	Sonntag 29.03.15	17.00 Uhr Wädenswil	Regensdorf
Sonntag 31.08.14	11.30 Uhr Schwammendingen	Regensdorf	Samstag 11.04.15	18.00 Uhr Regensdorf	Schwammendingen
Samstag 06.09.14	18.00 Uhr Regensdorf	Schlieren	Sonntag 19.04.15	10.15 Uhr Schlieren	Regensdorf
Donnerstag 11.09.14	20.00 Uhr Srbija ZH	Regensdorf	Samstag 25.04.15	18.00 Uhr Regensdorf	Srbija ZH
Samstag 13.09.14	18.00 Uhr Regensdorf	Red Star 2	Sonntag 03.05.15	10.15 Uhr Red Star 2	Regensdorf
Sonntag 28.09.14	10.15 Uhr Wollishofen	Regensdorf	Samstag 09.05.15	18.00 Uhr Regensdorf	Wollishofen
Sonntag 05.10.14	10.00 Uhr Zürich-Affoltern	Regensdorf	Samstag 16.05.15	18.00 Uhr Regensdorf	Zürich-Affoltern
Samstag 11.10.14	18.00 Uhr Regensdorf	YF Juventus 2	Samstag 23.05.15	? Uhr* YF Juventus 2	Regensdorf
Sonntag 19.10.14	? Uhr* Oerlikon/Polizei	Regensdorf	Samstag 30.05.15	18.00 Uhr Regensdorf	Oerlikon/Polizei
Samstag 25.10.14	18.00 Uhr Regensdorf	Einsiedeln	Sonntag 07.06.15	15.30 Uhr Einsiedeln	Regensdorf
Sonntag 02.11.14	15.00 Uhr Horgen	Regensdorf	Samstag 14.06.15	14.00 Uhr* Regensdorf	Horgen
Samstag 08.11.14	18.00 Uhr Regensdorf	Högg 2	Sonntag 21.06.15	14.00 Uhr* Högg 2	Regensdorf

*Anspielzeiten mit Vorbehalt, oder bei Drucklegung noch nicht bekannt.





044-810 77 66



grischa-design.ch

